Blasenentzündung - Volksleiden bei Frauen und Männern

Nicht nur Frauen leiden unter Blasenentzündungen, sondern auch Männer sind betroffen

Harnwegsinfektionen

Harnwegsinfektionen (HWI) sind eine häufige medizinische Beschwerde. Es wird geschätzt, dass bis zu 40 Prozent der Frauen weltweit eine HWI zu irgendeinem Zeitpunkt in ihrem Leben bekommen. Auch als Infektionen der Blase oder Zystitis tritt ein HWI auf. Wenn Bakterien in die Blase gelangen, in der Regel durch die Harnröhre nach oben wandern, und beginnen sich in der Blase zu vermehren.

Urin enthält Flüssigkeiten, Salze und Schlacken. Ist aber von Haus steril oder frei von Bakterien, Viren und andere Krankheitserreger. Ein HWI oder eine Blasenentzündung treten auf, wenn Bakterien aus einer anderen Quelle, wie zum Beispiel der näheren Anus, in die Harnröhre gelangen. Die häufigsten Bakterien die dafür verantwortlich gemacht werden, sind Escherichia coli (E. coli). Andere Bakterien können auch ein HWI bzw. eine Blasenentzündung verursachen, aber E. coli ist der Schuldige etwa 90 Prozent aller Fälle.

E. coli lebt normalerweise harmlos im menschlichen Darmtrakt, aber es kann zu schweren Infektionen führen, wenn es in die Harnwege kommt. Bei Frauen ist die Reise vom Anus in die Harnröhre sehr kurz. Anatomisch bedingt durch die geringe Distanz zwischen Anus und Harnröhre gelangen die Bakterien bei Frauen schneller in deren Harntrakt. Dies ist der Grund, warum das Wischen von Vorn nach Hintern nach dem Toilettengang als hilfreich gilt bei der Verhinderung einer Infektion.

Eine unbehandelte Blasenentzündung kann bis zu den Nieren wandern und da eine noch viel schmerzhaftere Infektion der Nieren verursachen. Eine rasche Diagnose und Behandlung ist wichtig. Sexuell sehr aktive Frauen, Schwangere und ältere Frauen können ein erhöhtes Risiko für Harnwegsinfektionen darstellen.

Eine mögliche Prävention gegen einen HWI oder Blasenentzündung finden Betroffene auf http://blasenentzuendung24.info.

Eine Übersicht über alternative und schulmedizinische Behandlungsformen. Blasenentzündung Symptome , Behandlung und Vorbeugung werden ausführlich beschrieben. Auch die Homöopathie spielt bei einer Behandlung eines HWI ein große Rolle. Immer mehr Patienten wollen weg von dem Einsatz und den Nebenwirkungen von Antibiotika, hin zur Verwendung von Hausmitteln bei Blasenentzündung und dem Nutzen von anderen alternativen Heilmethoden.

Vielen Dank
N.Berger

Hamburg, 18.03.2013

Pressekontakt

Blasenentzuendung24.info

Herr Normen Berger
Anargyri Street 33
8073 Miliou

blasenentzuendung24.info
info@blasenentzuendung24.info

Firmenkontakt

Blasenentzuendung24.info

Herr Normen Berger
Anargyri Street 33
8073 Miliou

blasenentzuendung24.info
info@blasenentzuendung24.info

Verschiedene Formen einer Blasenentzündung und deren Symptome. Betroffene Patientengruppen und Ihre Erfahrungen. Eine Übersicht der möglichen Therapieformen und Behandlungsmethoden. Ob schulmedizinischer Ansatz oder Homöopathie.